

Anfang 4 Uhr. Restaurant Ende nach 10 Uhr;  
**Königl. Belvedere**  
der Brühl'schen Terrasse.  
**Heute großes Concert**  
von Herrn Musikdirector G. Franke mit seiner Kapelle.  
Anfang 4 Uhr. Ende nach 10 Uhr. Entree 2 1/2 Ngr. Programm an der Cassé.  
Morgen: **Grande Soirée musicale.** J. G. Marschner.

**Große Wirthschaft**  
im Königl. Großen Garten.  
**Concert**  
vom Stadtmusikchor unter Direction des Herrn Stadtmusikdirector  
Erdmann Ruffholdt.

Helden-Marsch v. G. Hermann (neu) Soldaten-Lied v. Walter v. A. Gungl.  
Ouverture 1. Heidenmühle, v. G. Heisinger. Polka d'Or, v. G. Raut (n. n.).  
Amors Weile, v. J. P. Huber (neu). Anction des Melodies, Polpourri v. G.  
Introduction a. „Bislar“ v. G. Tonizetti. Ruffholdt (neu).  
Ouverture 1. „Zurandor“, v. Pachner. Ouverture 1. Regimentstochter, v. Tonizetti.  
Kammerball Tanz, v. J. Pachner. Solon-Symphie, v. J. C. Schütz in.  
Sans façon, Quadrille v. G. Ruffholdt. Air v. P. P. P.  
Duett a. „Der Traubebauer“, v. Verdi. Grand-Galopp infernale, v. R. de Vela.  
Ouverture 1. „Freiung“, v. G. R. v. Weber.  
Anfang 4 Uhr. Entree 2 1/2 Ngr. verw. J. Lippmann.

**Schillerschlösschen.**  
Heute Sonntag den 28. Juli:  
**Extra-Concert**  
von der Leipziger Jugend-Capelle unter Leitung des  
Herrn Musikdirector Schmidt.  
Mit einleitender Dunkelheit:  
**Gas-illumination mit Krysal-Glittern.**  
Anfang 5 Uhr. Entree 5 Ngr. A. Keil.

**Lincke'sches Bad.**  
Heute Sonntag den 28. Juli 1867  
**Großes Extra-Concert**  
von Herrn Stadtmusikdirector Fr. Wagner und dem Trompeterchor  
des Königl. Sächs. Gardereiter-Regiments.  
Ouverture 1. Turandot v. Wagner. Lied: „Du hast mich durch die Tannen“,  
Walter über Motive a. Die Regimentstochter v. Fr. Wagner.  
Chor v. Fr. Wagner. Ein Ochs der Sirenetten, Galopp v. Wa-  
gner. (N. n. n.)  
Chor a. Norma v. Bellini. Das Cavallerie-Regiments Exerciren, mili-  
tairisches Charakterstück v. Fr. Wagner.  
Ouverture 1. Aza Diavolo v. Auber. Trio für Trompeten, Klapphorn u. Tenor-  
bhorn. (N. n.)  
Quadrille a. Die Floten-Schützen v. Conrad. Requie-Polka von Schül-  
ler, v. Fr. Wagner. Singschön von Fr. Schubert, vortr. v.  
Fr. Wagner.  
Ouverture zu „Fischer und Bauer“, von Suppe.  
Anfang 4 Uhr. Entree 2 1/2 Ngr.

**Delicblägel's Tanzsalon**  
auf der Vogelwiese  
ist dieses Jahr künstlich an Unterzeichneten übergegangen. Ich erlaube mir  
das geehrte Publikum ganz ergebenst zu zahlreichem Besuche einzuladen, da  
derselbe ganz neu und geschmackvoll decorirt und komfortabel eingerichtet ist.  
Für gute Speisen und Getränke wird bestens gesorgt sein.  
C. C. Hänsel.

**Im Park zu Reisewitz.**  
Heute entreefreies Concert  
unter Leitung des Herrn Dir. Martin.  
Von 6 Uhr an Ballmusik.  
Raumburger.

**Güldne Aue.**  
Während der Vogelwiese  
Ballmusik. S. Müller.

**Kurfürstens Hof.**  
Heute Tanzmusik.  
Während des Vogelwiesens alle Abende bis 2 Uhr. Es ladet ergebenst ein  
G. W. Altmann, Elbgäßchen 6.

**Strehlen.** Heute Ball-  
musik  
und selbstgebackener Kuchen.

**Weisser Hirsch.**  
Heute Tanzvergnügen. 1/2, 3 und 1/2, 5 Uhr fährt ein Omnibus vom  
goldnen Löwen nach dem Hirsch und Abends zurück.

**Central-Halle.**  
Heute von 5-8 und morgen von 7-10 Uhr  
Tanzverein. Delicblägel.

**Lincke'sches Bad.**  
Heute von 5-8 und morgen von 7-10 Uhr  
Tanzverein. J. Wulsky.  
**Deutsche Halle.**  
Heute von 5-8 Tanzverein. W. Fröde.

**Grüne Wiese.**  
Heute Tanzvergnügen und selbstgebackener Kuchen.  
**Sächsischer Prinz in Strieken.**  
Heute zum ersten Vogelwiesentag  
Ballmusik.

Heute im Gasthof zu Blasewitz.  
**Tonhalle.**  
Heute von 5-8 und morgen von 7-10 Uhr  
Tanzverein. G. Göttlich.

**Restauration Schulgut.**  
Heute  
gutbesetzte Ballmusik. Tanzverein von 4 bis  
7 Uhr.  
**8-Pfennig-Cigarren.**  
J. Klient, Marienstrasse 4,  
im Porticus,  
Ganz besonders preiswerth:  
Regalia de la Reyna, a Mill. 25 Ztbl., 10 2 Ztbl. 15 Ngr.,  
La Flor de Ynes 24 2 12 1/2  
Espanna 24 2 12 1/2  
Nicht entsprechende Sorten werden bereitwilligst umgetauscht, auch stehen  
Proben gern zu Diensten.

**Der Apollo-Saal,**  
welcher auch in diesem Jahre auf das Geschmackvollste neu decorirt und  
splendid beleuchtet ist, empfiehlt sich dem geehrten Publikum bestens.  
Alle Tage von 3 Uhr an Concert, dann Ballmusik  
bei gut besetztem Orchester.  
Küche und Keller wie immer auf das Reichhaltigste besetzt. Vorzüg-  
liches dunkles und liches Bier aus der Actien-Bierbrauerei zu Meiningen.  
Preise billigst. Bedienung prompt.  
Um recht zahlreichen Besuch wird ergebenst gebeten.  
**E. Fischer auf Bellevue.**  
MORITZSTRASSE Nr. 13 und 14.  
**GUSTAV HITZSCHOLD**  
(TAPETENFABRIKANT)

erlaubt sich darauf hinzuweisen, daß in Folge billigeren Einkaufs des  
CATTUNS sämtliche Preise der FENSTER-ROULEAUX  
um 2 1/2, 5 und 10 Ngr. pr. Stück, je nach Qualität und Breite derselben,  
herabgesetzt worden sind, sonach ein schmales Fenster-Rouleaux von 10 Ngr.  
an verkauft wird. Gedrucktes Rouleaux-Papier, für 1 Fenster ausreichend,  
kostet 6-7 1/2 Ngr.  
Durch Aufstellung von DRUCKMASCHINEN neuester  
Construction werden Naturell-Tapeten auf festes Papier nicht nur sauber  
gearbeitet, sondern auch sehr billig und zwar die Rolle von 2 Ngr.  
an geliefert; es kostet demnach die ganze Garnitur Tapeten, für ein kleineres  
Zimmer ausreichend, 20 bis 25 Ngr. incl. der dazu gehörigen  
Vordüre.  
Zu denselben Preisen werden TAPETEN und ROULEAUX  
im FILIALGESCHAFT zu CHEMNITZ (Firma A.  
G. HITZSCHOLD) abgegeben. In jeder Stadt des Königreichs  
Sachsen befindet sich ein Musterlager und sind die Inhaber meiner Agentur  
angewiesen, zu denselben billigen Preisen zu verkaufen. Musterabschnitte und  
Preislisten stehen auf Verlangen zu Diensten.

**In ganz vorzüglicher Qualität**  
empfehle  
4/4 weiss Halb-Piqué, Elle 3 Ngr.  
6 4 do. 4  
6 4 Shirting, 25 Pfg.  
6 4 gestreifte Satins 4 Ngr.  
Hermann Simon,  
jetzt  
**Emil Ascherberg,**  
7 Altmarkt 7.

Einige feine goldene  
Damenuhren  
und zwei silberne Cylinderuhren sind  
billig zu verkaufen im Pfandgeschäft  
Galeriestraße 17 zweite Et.  
Für Schuhmacher.  
Ein Schuhmacher-Gehilfe,  
mittler Mannarbeiter, kann  
sofort bauerrde Arbeit erhalten bei  
Carl Fuchs, Poliergasse 9, 3.

**Bier Logis**  
sind zu vermieten, das eine zu 40 Thlr.  
gleich beziehbar, eines zu 28 Thlr.,  
34 Thlr. und 24 Thlr. zu Michaeli  
beziehbar. Näheres zu erfragen bei  
Frau Pätzner, Seminarstraße  
5 c, 1 Treppe.

Gestern Nachmittag in der 6. Stunde  
wurde durch ein armes Schul-  
mädchen von der Wilsdrufferstraße,  
dem Postplatz, Gerberweg, Durchgang  
nach der Wettinstraße 1 Portie-  
monnaie mit 9 Thalern in Pa-  
pier und noch etwas Silbergeld ver-  
loren.  
Der ehrliche Finder wird gebeten,  
dasselbe in der Expedition der Dresd-  
ner Nachrichten abzugeben.

**Gesucht**  
werden Agenten zum Vertriebe  
von Häckselmaschinen. Geehrte  
Respectanten wollen ihre Adresse  
unter Chiffre  
**Z. 100**  
poste rest. Radeberg  
einenden.

Ein kleiner Hirsch, von Farbe  
grau, coupiert ein Debe, ist am  
Sonntag d. 21. in Fischebge b. Burgl  
Nr. 15 abhanden gekommen. Wer  
diesem Hund wiederbringt, erhält an-  
gemessene Belohnung.

**Corsetmagazin.**  
Seine anerkannt schon  
sitzende Corsets ein-  
er Herbst, empfiehlt in  
ar. Auswahl v. 42 Cor-  
sets von 15 Ngr. bis  
5 Thlr. Anfertigung  
nach Maas.  
Heinrich Flaul,  
Wilsdrufferstraße 25.

Ein junger Mann, der die Handels-  
Academie in Prag absolviert und  
zugleich Gärtner ist, wünscht einen  
Posten in einer hiesigen Lederfabrik.  
Adressen unter  
A. S.

in die Exp. d. Bl. gefälligst zu senden.  
Ein eis. Wirthschaftssofen mit großer  
Wasserpumpe und Kachelauflage ist  
billig zu verkaufen Alcaunstraße 60 pt.

**Bekannt-  
machung.**  
Den 29. und 30. d. M. halte ich  
mit einem großen Transport direct  
aus Dänemark bezogene Pferde im  
Hotel Stadt Coburg zum Verkauf.  
**Kempe,**  
Pferdehändler.

**Avis  
für Schuhmacher.**  
Ein Damenarbeiter wird gesucht  
Pragerstr. 3. Karl Saupé.  
Ein starkes braunes Ruzpferd ist  
sofort zu verkaufen Balmstr. 61.

Für Interessenten liegt eine fertige  
Malkarthorbe mit verbessertem Zu-  
sammensatz, bestimmt für's Ausland,  
heute und morgen zur Ansicht aus bei  
**Rudolph Raake,**  
Pulsnitzerstraße 4.

Ein Hund, der streng wachsam  
und gut dressirt ist, wird zu kau-  
fen gesucht.  
Citra-Allee Nr. 27 parterre.

**Straußfedern,**  
Gutschnuren, eigener Fabrik, billigst zu  
haben Galeriestr. 7. W. A. Urban.

**Strohüte**  
u. Blumen werden billigst ver-  
kauft Galeriestr. 7. W. A. Urban.

**Schwarze  
Fracks**  
sind billig zu verkaufen  
Galeriestr. 17, 2. Et.

**6000, 4000, 3000,  
2000, 1000**  
Thlr. auf erste Hypothek auszuleihen  
Koh's Bureau Obergraben 10.

Hierzu die belletristische Sonntags-  
Beilage.  
Familiennachrichten u. Privatbespre-  
chungen in der Beilage.